

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten, oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, des Apothekers oder des Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Deslora-Mepha Allergie, Filmtabletten

Mepha Pharma AG

Was ist Deslora-Mepha Allergie und wann wird es angewendet?

Deslora-Mepha Allergie verbessert die Symptome bei allergischer Rhinitis (beispielsweise Heuschnupfen), wie Niesen, laufende oder juckende Nase, verstopfte Nase, Juckreiz am Gaumen und juckende, gerötete oder tränende Augen.

Deslora-Mepha Allergie wird ebenfalls zur Behandlung von Symptomen im Zusammenhang mit Nesselfieber (eine Hauterkrankung, die durch eine Allergie verursacht wird) angewendet. Zu diesen Symptomen gehören Juckreiz und Nesselausschlag.

Wann darf Deslora-Mepha Allergie nicht eingenommen werden?

Deslora-Mepha Allergie darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegenüber Desloratadin oder Loratadin, oder einem der sonstigen Bestandteile von Deslora-Mepha Allergie.

Kinder unter 12 Jahren sollen Deslora-Mepha Allergie, Filmtabletten nicht einnehmen.

Wann ist bei der Einnahme von Deslora-Mepha Allergie Vorsicht geboten?

Es liegen keine Daten vor für Deslora-Mepha Allergie bei Patienten mit Nieren- und Lebererkrankungen.

Deslora-Mepha Allergie beeinträchtigt in der Regel die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit nicht. Es wird jedoch empfohlen, sich nicht an Aktivitäten zu beteiligen, die geistige Wachsamkeit erfordern, wie z.B. Autofahren oder das Bedienen von Maschinen, bis Sie Ihre eigene Reaktion auf das Arzneimittel festgestellt haben.

Isomalt (E953)

Bitte nehmen Sie Deslora-Mepha Allergie erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie:

- an anderen Krankheiten leiden
- Allergien haben
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen
- eine medizinische oder familiäre Vorgeschichte von Krampfanfällen haben.

Darf Deslora-Mepha Allergie während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sollten Sie Deslora-Mepha Allergie nicht einnehmen.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin, wenn Sie schwanger sind, es werden möchten oder ein Kind stillen.

Wie verwenden Sie Deslora-Mepha Allergie?

Filmtabletten



Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Eine Deslora-Mepha Allergie, 5 mg Filmtablette einmal täglich einnehmen.

Die Filmtabletten ganz (unzerkaut) mit Wasser schlucken.

Deslora-Mepha Allergie, Filmtabletten können unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden.

Kinder unter 12 Jahren

Bei Kindern unter 12 Jahren ist mit Deslora-Mepha Allergie Filmtabletten keine entsprechende Dosisanpassung möglich. Hier wird die Anwendung eines Desloratadin-Präparates empfohlen, welches eine angepasste tiefere Dosierung erlaubt (z.B. Lösung zum Einnehmen mit dem Wirkstoff Desloratadin).

Nehmen Sie Deslora-Mepha Allergie so lange ein, wie es Ihnen Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin verordnet hat.

Wenn Sie mehr Deslora-Mepha Allergie eingenommen haben als Sie sollten, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.

Wenn Sie die Einnahme von Deslora-Mepha Allergie vergessen haben, nehmen Sie keine doppelte Dosis ein, um vergessene Einzeldosen nachzuholen, sondern folgen Sie dem normalen Behandlungsschema und nehmen Sie die nächste Dosis dann ein.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Deslora-Mepha Allergie haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Deslora-Mepha Allergie auftreten:

Häufig (kann 1 bis 10 von 100 Behandelten betreffen): Müdigkeit.

Gelegentlich (kann 1 bis 10 von 1000 Behandelten betreffen): Kopfschmerzen und Mundtrockenheit.

Sehr selten (kann weniger als 1 von 10'000 Behandelten betreffen): schwere allergische Reaktionen (Schwierigkeiten beim Atmen, pfeifende Atmung), Hautausschlag und Juckreiz, Herzrasen, Herzklopfen, unregelmässiger Herzschlag, Übelkeit, Magenschmerzen, Erbrechen, Magenverstimmung, Durchfall, Schwindel, Halluzinationen, Schläfrigkeit, Unruhe verbunden mit vermehrten Körperbewegungen, Krampfanfälle, Muskelschmerzen, Leberentzündung und Störungen der Leberfunktion.

Häufigkeit nicht bekannt (kann aus verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden): gesteigerter Appetit.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

In der Originalverpackung, vor Feuchtigkeit geschützt und nicht über 25°C lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Deslora-Mepha Allergie enthalten?

Wirkstoffe

Desloratadin.

Hilfsstoffe



Tablettenkern: Isomalt (E953), Stärke (vorverkleistert), mikrokristalline Cellulose, schweres Magnesiumoxid, Hydroxypropylcellulose, Crospovidon (Typ A), Magnesiumstearat.

Filmüberzug: Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171), Macrogol (3350), Talkum, Indigocarmin (E132).

Zulassungsnummer

68361 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Deslora-Mepha Allergie? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Filmtabletten

Packungen zu 10, 30 und 50 Filmtabletten.

ZulassungsinhaberIn

Mepha Pharma AG, Basel.

Diese Packungsbeilage wurde im März 2023 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Interne Versionsnummer: 4.1

